

**RS OGH 1981/7/15 1Ob568/81,
1Ob549/87, 2Ob544/90 (2Ob545/90),
5Ob184/10k, 6Ob12/21i**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.07.1981

Norm

MG §23 C

Rechtssatz

Die Schutzvorschrift des § 23 Abs 2 MG ist keineswegs in dem Sinn zwingend, daß der Bestandnehmer den Bestandvertrag zum vereinbarten Zeitpunkt nicht oder nur nach gerichtlicher Aufkündigung beenden dürfe. Selbst eine während der Mietdauer übernommene Verpflichtung, das Mietobjekt zu einem bestimmten Termin zu räumen, ist als Verzicht auf die Vorteile des § 23 MG zulässig, sofern der Mieter bei der einvernehmlichen Lösung des Bestandverhältnisses nicht unter Druck steht, worauf sich aber nur der Mieter berufen könnte.

Entscheidungstexte

- 1 Ob 568/81
Entscheidungstext OGH 15.07.1981 1 Ob 568/81
Veröff: MietSlg 33424(16)
- 1 Ob 549/87
Entscheidungstext OGH 25.03.1987 1 Ob 549/87
nur: Die Schutzvorschrift des § 23 Abs 2 MG ist keineswegs in dem Sinn zwingend, daß der Bestandnehmer den Bestandvertrag zum vereinbarten Zeitpunkt nicht oder nur nach gerichtlicher Aufkündigung beenden dürfe. (T1)
Veröff: MietSlg XXXIX/19
- 2 Ob 544/90
Entscheidungstext OGH 25.04.1990 2 Ob 544/90
Vgl auch; nur T1
- 5 Ob 184/10k
Entscheidungstext OGH 24.01.2011 5 Ob 184/10k
Auch
- 6 Ob 12/21i
Entscheidungstext OGH 18.02.2021 6 Ob 12/21i

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1981:RS0069473

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

06.04.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at